



Benutzerinformation

Waschmaschine

USER MANUAL

ZWY 2200
ZWY 2220

ZANUSSI

Inhalt

Sicherheitsinformationen	2	Reinigung und Pflege	9
Sicherheitshinweise	3	Betriebsstörungen	11
Gerätebeschreibung	4	Praktische Tipps und Hinweise	13
Vorbereitungen für das erste Waschen	6	Technische Daten	14
Persönliche Einstellungen	6	Verbrauchswerte	14
Täglicher Gebrauch	6	Montage	15
Waschprogramme	8	Umwelttipps	16

Änderungen vorbehalten.

Sicherheitsinformationen

Lesen Sie vor der Montage und dem Gebrauch des Geräts zuerst die Gebrauchsanleitung. Der Hersteller übernimmt keine Verantwortung für Verletzungen und Beschädigungen durch unsachgemäße Montage. Bewahren Sie die Gebrauchsanleitung griffbereit auf.

Sicherheit von Kindern und schutzbedürftigen Personen

 **Warnung!** Es besteht Erstickungsgefahr. Risiko von Verletzungen oder permanenten Behinderungen.

- Lassen Sie keine Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, mangelnder Erfahrung oder mangelndem Wissen dieses Gerät benutzen. Solche Personen müssen von einer Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, beaufsichtigt oder bei der Bedienung des Geräts angeleitet werden.
- Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Alle Verpackungsmaterialien von Kindern fernhalten.
- Halten Sie alle Reinigungsmittel von Kindern fern.
- Halten Sie Kinder und Haustiere vom geöffneten Gerät fern.
- Falls Ihr Gerät mit einer Kindersicherung ausgestattet ist, empfehlen wir, diese einzuschalten.

Allgemeine Sicherheit

- Schalten Sie vor Reinigungsarbeiten immer das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.

- Nehmen Sie keine technischen Änderungen am Gerät vor.
- Beachten Sie die maximale Beladungsmenge von 6 kg (siehe Kapitel „Programmtabelle“).
- Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es vom Hersteller, seinem Kundenservice oder einer gleichermaßen qualifizierten Person ausgetauscht werden, um Gefahrenquellen zu vermeiden.
- Der Betriebswasserdruck (Mindest- und Höchstdruck) muss zwischen 0,5 bar (0,05 MPa) und 8 bar (0,8 MPa) liegen.
- Die Lüftungsöffnungen im Gerätesockel (falls vorhanden) dürfen nicht von einem Teppichboden blockiert werden.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an den Wasseranschluss angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.



Sicherheitshinweise

Montage

- Entfernen Sie die Verpackungsmaterialien und die Transportschrauben.
- Bewahren Sie die Transportschrauben auf. Wenn Sie das Gerät umsetzen, müssen Sie die Trommel blockieren.
- Stellen Sie ein beschädigtes Gerät nicht auf und benutzen Sie es nicht.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Temperatur unter 0 °C absinken kann oder an dem es Witterungseinflüssen frei ausgesetzt ist.
- Halten Sie sich an die mitgelieferte Montageanleitung.
- Stellen Sie sicher, dass der Boden, auf dem das Gerät aufgestellt wird, eben, hitzebeständig und sauber ist.
- Stellen Sie das Gerät nicht an einem Ort auf, an dem die Tür nicht vollständig geöffnet werden kann.
- Seien Sie beim Umsetzen des Geräts vorsichtig, denn es ist schwer. Tragen Sie stets Sicherheitshandschuhe.

- Stellen Sie sicher, dass die Luft zwischen Gerät und Boden zirkulieren kann.
- Stellen Sie die Füße so ein, dass der dazu erforderliche Abstand zwischen Gerät und Boden vorhanden ist.

Elektrischer Anschluss



Warnung! Brand- und Stromschlaggefahr.

- Das Gerät muss geerdet sein.
- Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Daten auf dem Typenschild den Daten Ihrer Stromversorgung entsprechen. Wenden Sie sich andernfalls an eine Elektrofachkraft.
- Das Gerät darf ausschließlich an eine ordnungsgemäß installierte Schutzkontaktsteckdose angeschlossen werden.
- Verwenden Sie keine Mehrfachsteckdosen oder Verlängerungskabel.
- Achten Sie darauf, Netzstecker und Netzkabel nicht zu beschädigen. Wenden Sie sich zum Austausch des beschädigten Netzkabels an den Kundendienst oder einen Elektriker.

- Stecken Sie den Netzstecker erst nach Abschluss der Montage in die Steckdose. Stellen Sie sicher, dass der Netzstecker nach der Montage noch zugänglich ist.
- Ziehen Sie nicht am Netzkabel, um das Gerät von der Spannungsversorgung zu trennen. Ziehen Sie dazu immer direkt am Netzstecker.
- Fassen Sie das Netzkabel oder den Netzstecker nicht mit nassen Händen an.
- Das Gerät entspricht den EC-Richtlinien.

Wasseranschluss

- Achten Sie darauf, die Wasserschläuche nicht zu beschädigen.
- Das Gerät muss mit den mitgelieferten neuen Schläuchen an den Wasseranschluss angeschlossen werden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder verwendet werden.
- Bevor Sie neue oder lange Zeit nicht benutzte Schläuche an das Gerät anschließen, lassen Sie Wasser durch die Schläuche fließen, bis es sauber austritt.
- Achten Sie darauf, dass beim ersten Gebrauch des Geräts keine Undichtheiten vorhanden sind.

Gebrauch

 **Warnung!** Verletzungs- Stromschlag-, Brand-, Verbrennungsgefahr sowie Risiko von Schäden am Gerät.

- Das Gerät ist ausschließlich für die Verwendung im Haushalt vorgesehen.
- Beachten Sie die Sicherheitsanweisungen auf der Waschmittelverpackung.
- Platzieren Sie keine entflammaren Produkte oder Gegenstände, die mit entflammaren Produkten benetzt sind, im Gerät, auf dem Gerät oder in der Nähe des Geräts.

- Achten Sie darauf, dass alle Metallobjekte aus der Wäsche entfernt wurden.
- Stellen Sie keinen Behälter zum Auffangen möglicher Wasserlecks unter das Gerät. Wenden Sie sich an den Kundendienst, wenn Sie Fragen zur Verwendung möglicher Zubehörteile haben.

Reinigung und Pflege

 **Warnung!** Andernfalls besteht Verletzungsgefahr und das Gerät könnte beschädigt werden.

- Reinigen Sie das Gerät nicht mit einem Wasser- oder Dampfstrahl.
- Reinigen Sie das Gerät mit einem weichen, feuchten Tuch. Verwenden Sie ausschließlich Neutralreiniger. Benutzen Sie keine Scheuermittel, scheuernde Reinigungsschwämmchen, Lösungsmittel oder Metallgegenstände.

Entsorgung

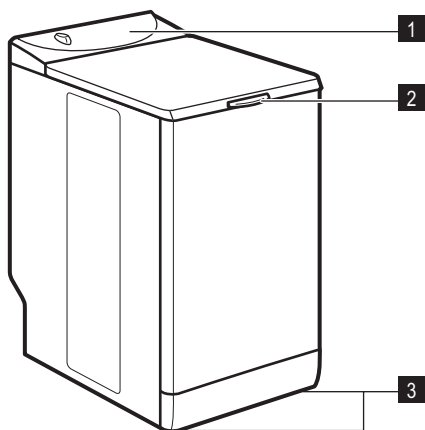
 **Warnung!** Verletzungs- und Erstickenungsgefahr.

- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung.
- Schneiden Sie das Netzkabel ab, und entsorgen Sie es.
- Entfernen Sie das Türschloss, um zu verhindern, dass sich Kinder oder Haustiere in dem Gerät einschließen.

Service

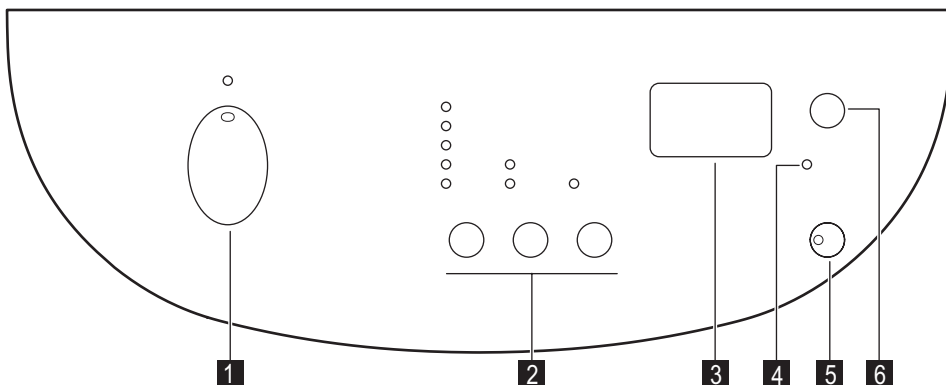
- Wenden Sie sich zur Reparatur des Geräts an den Kundendienst. Wir empfehlen nur Originalersatzteile zu verwenden.

Gerätebeschreibung



- 1** Bedienblende
- 2** Deckelgriff
- 3** Verstellbare Füße

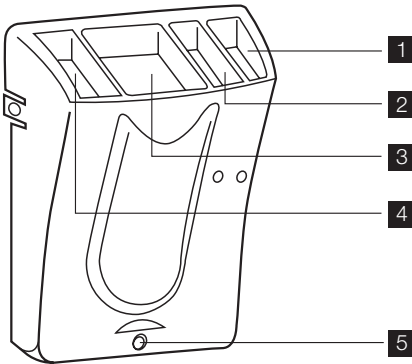
Bedienblende



- 1** Programmwahlknopf
- 2** Tasten und deren Funktionen
- 3** Display

- 4** Kontrolllampe „Deckel verriegelt“
- 5** Taste „Start/Pause“
- 6** Taste „Zeitvorwahl“

Waschmittelschublade



- 1 Pflegemittel (**nicht über MAX-Markierung befüllen**)
- 2 Bleichmittel kann bei Koch-/Buntwäscheprogrammen ohne Vorwäsche verwendet werden – 1/4 bis 1 Messbecher verdünnte Bleiche (**nicht über MAX-Markierung befüllen**)
- 3 Hauptwaschgang
- 4 Vorwäsche
- 5 Pflegemittel und Bleichmittel fließen über (falls zu viel eingefüllt wurde)

Vorbereitungen für das erste Waschen

Vor der ersten Inbetriebnahme

- Achten Sie darauf, dass der elektrische Anschluss und der Wasseranschluss der Installationsanweisung entsprechen.
- Entfernen Sie den Polystyrolblock und alles andere Material aus der Trommel.

- Lassen Sie die Maschine bei 90° C ohne Wäsche laufen. Füllen Sie Waschmittel in die Schublade, damit der Wascherbehälter gereinigt wird.

Persönliche Einstellungen

Signaltöne

Das Gerät gibt in folgenden Fällen ein akustisches Signal aus:

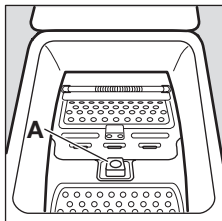
- am Ende des Programms
- im Fall einer Betriebsstörung.

Zum Ausschalten schalten Sie das Gerät ein und drücken Sie gleichzeitig die Tasten „Extra Spülen“ und „Optionen“, bis der Signalton zu hören ist. Der Signalton ertönt nur im Fall eines Fehlers. Zur erneuten Einschaltung müssen Sie den Vorgang wiederholen.

Täglicher Gebrauch

Wäsche einfüllen

- Öffnen Sie den Deckel des Geräts.
- Öffnen Sie die Trommel, indem Sie auf die Verschlussstaste A drücken: die Verschlussvorrichtung öffnet sich automatisch.



- Füllen Sie Ihre Wäsche ein, und schließen Sie die Trommel und den Deckel Ihrer Waschmaschine.

Warnung! Vergewissern Sie sich vor dem Schließen des Deckels, dass die Trommel richtig verschlossen ist:

- Wenn die beiden Verschlüsse eingerastet sind,
- steht die Verschlussstaste A heraus.

Waschmitteldosierung

Füllen Sie die entsprechende Menge Waschpulver in die Fächer für Hauptwaschgang [II] und Vorwaschgang, [I] wenn Sie die Option "Vorwäsche" gewählt haben. Geben Sie bei Bedarf Pflegemittel in das Fach ⌘ und Bleichmittel in das Fach △ (verfügbar bei Koch-/Buntwäscheprogrammen ohne Vorwäsche).

Auswählen des gewünschten Programms

Drehen Sie den Programmwahlschalter auf das gewünschte Programm. Die Taste „Start/Pause“ blinkt grün.

Drehen Sie den Programmwahlschalter bei einem laufenden Waschgang auf ein anderes Programm, reagiert die Maschine nicht auf das neu gewählte Programm. „Err“ blinkt und die Taste „Start/Pause“ blinkt einige Sekunden lang rot.

Auswählen der Schleuderdrehzahl

Drücken Sie die Taste „Schleudern“, um die Schleuderdrehzahl zu ändern, wenn Ihre Wäsche mit einer anderen Geschwindigkeit als der des gewählten Programms geschleudert werden soll. Sie können auch die Option „Spülstopp“ wählen.

Die maximalen Schleuderdrehzahlen entnehmen Sie bitte dem Kapitel „Waschprogramme“.

Spülstopp

Durch die Auswahl dieser Zusatzfunktion wird das Wasser des letzten Spülgangs nicht abgepumpt, so dass die Wäschestücke möglichst wenig knittern.

Am Programmende, wenn Sie „Spülstopp“ gewählt haben, müssen Sie das Programm „Schleudern“ oder „Abpumpen“ wählen, um den Programmabschnitt zu beenden und das Wasser abzupumpen.

Auswahl von Programmoptionen

Sie müssen die verschiedenen Optionen nach der Auswahl des Programms und vor dem Drücken der Taste „Start/Pause“ auswählen (siehe „Programmtabelle“). Beim Drücken der gewünschten Taste(n) leuchten die zugehörigen Kontrolllampen auf. Nach erneutem Drücken erlöschen die Kontrolllampen wieder. Falls eine der Optionen nicht für das ausgewählte Pro-

gramm zur Verfügung steht, blinkt „Err“ im Display und die Taste „Start/Pause“ blinkt rot.

Option „Vorwäsche“

Die Waschmaschine führt einen Vorwaschgang mit max. 30 °C durch.

“Option Extra Kurz“

Die Waschkdauer wird abhängig vom ausgewählten Programm reduziert.

“Option Extra Spülen“

Die Waschmaschine führt während des Waschgangs mindestens einen oder mehrere zusätzliche Spülgänge durch. Diese Option wird für Menschen mit empfindlicher Haut und in Regionen mit weichem Wasser empfohlen.

„Zeitvorwahl“

Diese Option ermöglicht es, ein Waschprogramm um 30, 60 oder 90 Minuten sowie um 2 bis 20 Stunden verzögert zu starten. Die gewählte Zeitvorwahl wird auf dem Display einige Sekunden lang eingeblendet.

Sie können die Zeitvorwahl jederzeit ändern oder abbrechen, bevor Sie die Taste „Start/Pause“ drücken. Drücken Sie dazu erneut die Taste „Zeitvorwahl“ (⏸) bedeutet sofortiger Start)

Falls Sie die Taste „Start/Pause“ bereits gedrückt haben und die Zeitvorwahl ändern oder löschen möchten, gehen Sie bitte wie folgt vor:

- Um die Zeitvorwahl zu löschen und den Waschgang sofort zu beginnen, drücken Sie die Taste „Start/Pause“ und anschließend „Zeitvorwahl“. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um das Programm zu starten.
- Um die Zeitvorwahl zu ändern, müssen Sie den Schalter in die Position „Stop“ ○ drehen und den Waschgang neu programmieren.

Der Deckel ist während des Ablaufs der Zeitvorwahl verriegelt. Wenn Sie den Deckel öffnen möchten, müssen Sie die Taste „Start/Pause“ drücken, um das Gerät in den Pausenmodus zu schalten. Drücken Sie anschließend die Taste „Start/Pause“, nachdem Sie den Deckel wieder geschlossen haben.

Programmstart

Drücken Sie die Taste „Start/Pause“, um das Programm zu starten; die entsprechende Kontrolllampe leuchtet grün und die Kontrolllampe „ Deckel Verriegelt “ leuchtet auf. Es ist normal, dass sich der Programmwahlschalter während des Waschgangs nicht bewegt. Die Restlaufzeit wird im Display angezeigt. Wenn eine Zeitvorwahl gewählt wurde, wird der Countdown im Display angezeigt.

Unterbrechen eines Programms

Wäsche in den ersten 10 Minuten hinzufügen

Wenn die Kontrolllampe „ Deckel Verriegelt “ nicht leuchtet, können Sie weitere Wäschestücke einfüllen. Gehen Sie dazu wie folgt vor: Drücken Sie die Taste „Start/Pause“: Die entsprechende Kontrolllampe blinkt grün, während die Maschine angehalten wird. Der Deckel kann erst ca. 2 Minuten, nachdem die Waschmaschine zum Stillstand gekommen ist, geöffnet werden. Drücken Sie die Taste „Start/Pause“ erneut, um das Waschprogramm fortzusetzen.

Ändern eines laufenden Waschprogramms

Bevor das laufende Programm geändert werden kann, müssen Sie die Waschmaschine anhalten, indem Sie die Taste „Start/Pause“ drücken. Falls die Änderung nicht möglich ist, blinkt „Err“ im Display und die Taste „Start/Pause“ blinkt einige Sekunden lang rot. Falls Sie das Programm trotzdem ändern möchten, müssen Sie zuerst das laufende Programm beenden (siehe unten).

Beenden des Programms

Um das Programm zu beenden, müssen Sie den Programmwahlschalter in die „Stopp“-Position  drehen.

Programmende

Die Waschmaschine stoppt automatisch, die Taste „Start/Pause“ leuchtet nicht mehr, und im Display blinkt  . Der Deckel kann erst ca. 2 Minuten, nachdem die Waschmaschine zum Stillstand gekommen ist, geöffnet werden. Die Kontrolllampe „Deckel verriegelt“ leuchtet auf. Drehen Sie den Programmwahlschalter in die „Stop“-Position  . Entnehmen Sie die Wäsche. Ziehen Sie den Netzstecker und drehen Sie den Wasserhahn zu.

Standby : sobald das Programm einige Minuten beendet ist, wird der Energiesparmodus aktiviert. Die Display-Helligkeit wird reduziert.

Wenn Sie jetzt eine beliebige Taste drücken, können Sie den Energiesparmodus verlassen.

Waschprogramme

Programme und Temperaturbereich Wäscheart	Beladung	Verfügbare Optionen
 Koch-/Buntwäsche (30° - 90°): Weiße oder bunte Wäsche, z. B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bettbezüge, Tischdecken, Unterwäsche, Handtücher. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220)	6 kg	Schleudern, Spülstopp, Vorwäsche, Kurz , Extra Spülen , Zeitvorwahl
 Koch-/ Buntwäsche Eco (<40°C - <60°C)¹⁾: Weiße oder bunte Wäsche, z. B. normal verschmutzte Arbeitskleidung, Bettbezüge, Tischdecken, Unterwäsche, Handtücher. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220)	6 kg	Schleudern, Spülstopp, Vorwäsche, Extra Spülen , Zeitvorwahl

Programme und Temperaturbereich Wäscheart	Beladung	Verfügbare Optionen
 Pflegeleicht (30° - 60°): Synthetikfasern, Baumwollunterwäsche, Stoffe, bunte Textilien, bügelfreie Hemden, Blusen. Max. Schleuderdrehzahl: 900 U/min	2,5 kg	Schleudern, Spülstopp, Vorwäsche, Kurz , Extra Spülen , Zeitvorwahl
 Pflegeleicht Eco (40°): Synthetikfasern, Baumwollunterwäsche, Stoffe, bunte Textilien, bügelfreie Hemden, Blusen. Max. Schleuderdrehzahl: 900 U/min	2,5 kg	Schleudern, Spülstopp, Vorwäsche, Extra Spülen , Zeitvorwahl
 Feinwäsche (30° - 40°): Für alle empfindlichen Materialien, z. B. Vorhänge. Max. Schleuderdrehzahl: 700 U/min	2,5 kg	Schleudern, Spülstopp, Vorwäsche, Kurz , Extra Spülen , Zeitvorwahl
 Wolle/ Handwäsche (kalt - 40°): Besonders empfindliche Textilien mit der Kennzeichnung „Handwäsche“. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min ZWY2200 (900 U/min für Modell ZWY2220)	1,0 kg	Schleudern, Spülstopp, Zeitvorwahl
Einweichen (30°): Einweichen für stark verschmutzte Wäsche. Die Trommel stoppt mit Wasser gefüllt. Wählen Sie das Abpump- oder Schleuderprogramm, um das Wasser abzupumpen. ²⁾	6 kg	Zeitvorwahl
Spülen: Mit diesem Programm kann Handwäsche gespült werden. Max. Schleuderdrehzahl: 1000 U/min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220)	6 kg	Schleudern, Spülstopp, Extra Spülen , Zeitvorwahl
Abpumpen: Das Wasser wird nach einem Spülstopp abgepumpt.	6 kg	
Schleudern: Ein Schleudergang von 500 bis 1000 U/min für Modell ZWY2200 (1200 U/min für Modell ZWY2220) nach einem Spülstopp.	6 kg	Schleudern, Zeitvorwahl
Miniprogramm (30°): Ideal für kurz aufzufrischende Wäsche. Max. Schleuderdrehzahl: 700 U/min	6 kg	Schleudern, Zeitvorwahl

1) Standardprogramme für die auf dem Energie-Label angegebenen Verbrauchswerte.

Diese Programme sind gemäß Verordnung 1061/2010 die Standardprogramme „Baumwolle 60 °C“ bzw. „Baumwolle 40 °C“. Hinsichtlich des kombinierten Energie- und Wasserverbrauchs für das Waschen normal verschmutzter Baumwollwäsche sind dies die effizientesten Programme.

 Die Wassertemperatur in der Waschphase kann von der für das ausgewählte Programm angegebenen Temperatur abweichen.

2) Füllen Sie das Waschmittel in das Fach .

Reinigung und Pflege

Vor der Reinigung stets die elektrische Stromversorgung des Gerätes unterbrechen.

Entkalkung des Gerätes

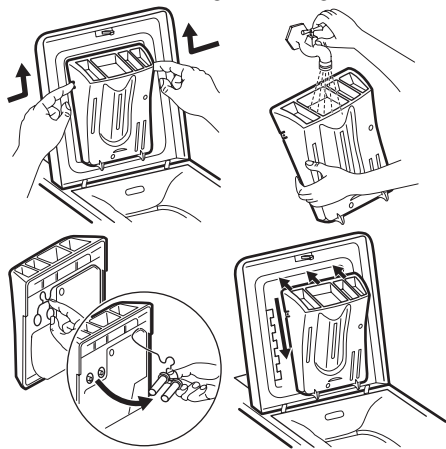
Bei Kalkbildung einen nicht korrosiven Entkalker speziell für Waschmaschinen benutzen. Befolgen Sie die Packungsangaben für Dosierung und Häufigkeit der Entkalkungsvorgänge.

Außenflächen des Gerätes

Reinigen Sie die Außenflächen der Waschmaschine mit lauwarmem Wasser und einem milden Reinigungsmittel. Auf keinen Fall Alkohol, Lösungsmittel oder ähnliche Produkte verwenden.

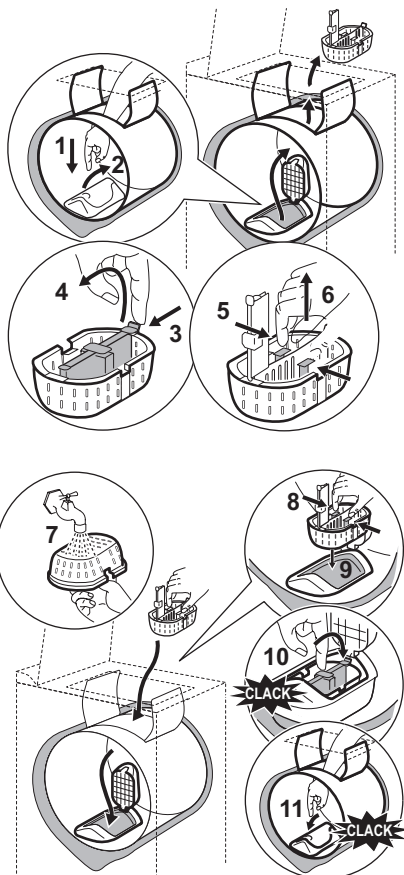
Waschmittelbehälter

Gehen Sie zum Reinigen wie folgt vor:



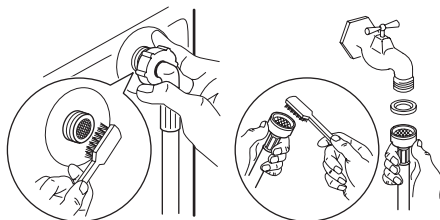
Ablaufilter

Reinigen Sie regelmäßig den Ablauffilter, der sich unten in der Trommel befindet.



Wasserzulaufilter

Gehen Sie zum Reinigen wie folgt vor:



Vorsichtsmaßnahmen gegen Frost

Wenn das Gerät Temperaturen von weniger als 0 °C ausgesetzt ist, müssen folgende Vorsichtsmaßnahmen durchgeführt werden:

- Drehen Sie den Wasserhahn zu und entfernen Sie den Wasserzulaufschlauch.

- Hängen Sie das Ende dieses Schlauchs und des Ablaufschlauchs in eine auf dem Boden stehende Wanne.
- Wählen Sie das Abpumpprogramm und lassen Sie es komplett durchlaufen.
- Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, indem Sie den Programmwahlschalter auf „Aus“ drehen .
- Ziehen Sie den Netzstecker aus der Netzsteckdose.
- Schließen Sie Wasserzulauf- und Ablaufschlauch wieder an.

Auf diese Weise wird das in den Schläuchen verbleibende Wasser abgelassen, und es kann sich kein Eis bilden, das die Maschine beschädigen könnte.

Bevor das Gerät wieder in Betrieb genommen wird, muss sichergestellt werden, dass die Temperatur im Raum nicht unter 0 Grad fallen kann.

HINWEIS Dieses Gerät ist für den Betrieb bei normaler Innentemperatur ausgelegt. Der Hersteller ist für Frostschäden nicht verantwortlich.

Betriebsstörungen

Vor der Auslieferung wurde Ihre Waschmaschine im Werk zahlreichen Prüfungen unterzogen. Sollte dennoch eine Störung auftreten,

lesen Sie bitte die nachfolgenden Hinweise, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden.

Probleme	Ursachen
Das Gerät läuft nicht oder wird nicht mit Wasser befüllt:	▪ Der Netzstecker ist nicht richtig eingesteckt oder es liegt eine Störung in der Netzversorgung vor. ▪ Der Deckel ist nicht richtig geschlossen oder die Trommelverschlüsse sind nicht richtig eingerastet. ▪ Der Programmstart wurde nicht richtig ausgewählt. ▪ Die Wasserversorgung wurde unterbrochen, der Wasserhahn ist geschlossen. ▪ Die Wasserzulaufilter sind verschmutzt (siehe Kapitel „Reinigung und Pflege“).
Das Gerät wird mit Wasser befüllt, aber sofort wieder entleert:	▪ Das U-Stück des Ablaufschlauchs ist nicht hoch genug befestigt (siehe Kapitel „Montage“).
Die Waschmaschine spült nicht oder Wasser läuft nicht ab:	▪ Der Ablaufschlauch ist verstopft oder geknickt. ▪ Die Fremdkörperfalle ist verstopft (siehe „Reinigung und Pflege“). ▪ Das Unwucht-Kontrollsystem wurde aktiviert: Die Wäsche ist ungleichmäßig in der Trommel verteilt. ▪ Es wurden die Programme „Pumpen“, „Nachtwaschgang“ oder „Spülstopp“ gewählt. ▪ Das U-Stück des Ablaufschlauchs ist nicht auf der richtigen Höhe befestigt.
Das Gerät schleudert nicht:	▪ Unwuchtprobleme durch die Beladung: Füllen Sie mehr Wäsche ein oder verteilen Sie die Wäschestücke in der Trommel mit der Hand.
Nasse Stellen unterhalb des Geräts:	▪ Zuviel Waschmittel hat eine übermäßige Schaumentwicklung bewirkt. ▪ Das Waschmittel ist für Maschinenwäsche nicht geeignet. ▪ Das U-Stück des Ablaufschlauchs ist falsch befestigt. ▪ Der Wasserzulaufschlauch ist undicht.

Probleme	Ursachen
Die Waschergebnisse sind nicht zufriedenstellend:	- Das Waschmittel ist für Maschinenwäsche nicht geeignet. - Es befindet sich zu viel Wäsche in der Trommel. - Das Waschprogramm ist nicht geeignet. - Es wurde zu wenig Waschmittel verwendet.
Das Gerät vibriert oder läuft sehr laut:	- Es wurden nicht alle Verpackungsteile aus dem Gerät entfernt (siehe Abschnitt „Montage“). - Das Gerät steht nicht waagrecht und ist nicht ausgerichtet (siehe Abschnitt „Montage“). - Das Gerät steht zu dicht an der Wand oder an Möbeln. - Die Wäsche ist ungleichmäßig in der Trommel verteilt, die Beladung ist zu gering. - Das Gerät läuft in Intervallen, die Geräusche verschwinden mit der Zeit.
Der Waschgang ist viel zu lang:	- Die Wasserzulaufilter sind verschmutzt (siehe Abschnitt „Reinigung und Pflege“). - Die Strom- oder Wasserversorgung wurde unterbrochen. - Die Wasserzulaufemperatur ist niedriger als sonst. - Die Schaumerkennung wurde aktiviert (zu viel Waschmittel), die Waschmaschine lässt den Schaum ab. - Das Unwucht-Kontrollsystem wurde eingeschaltet: Es läuft eine zusätzliche Phase, um die Wäsche gleichmäßiger in der Trommel zu verteilen.
Das Gerät stoppt während eines Waschgangs:	- Die Wasser- oder Stromversorgung ist defekt. - Der „Spülstopp“ wurde gewählt. - Die Trommelverschlüsse sind offen.
Der Deckel lässt sich am Ende des Waschgangs nicht öffnen:	- Die Temperatur in der Trommel ist zu hoch. - Der Deckel lässt sich 1 bis 2 Minuten nach Programmende öffnen.
Auf dem Display erscheint der Fehlercode E40 ¹⁾ und die „Start/Pause“-Taste blinkt rot ²⁾ :	Der Deckel ist nicht richtig geschlossen.
Der Fehlercode E20 wird angezeigt ¹⁾ und die „Start/Pause“-Taste blinkt rot ²⁾ :	- die Fremdkörperfalle ist verstopft - Der Ablaufschlauch ist verstopft oder geknickt. - Der Ablaufschlauch wurde zu hoch befestigt (siehe „Montage“). - Die Ablaufpumpe ist verstopft. - Die Standrohre sind verstopft.
Der Fehlercode E10 wird angezeigt ¹⁾ und die „Start/Pause“-Taste blinkt rot ²⁾ :	- Wasserhahn ist geschlossen - Die Wasserversorgung wurde unterbrochen.
Der Weichspüler läuft beim Einfüllen in das Fach direkt in die Trommel:	Die MAX-Markierung wurde überschritten.

1) Bei einigen Modellen können akustische Signale ertönen

2) Drücken Sie nach Beseitigung der Störung die Taste „Start/Pause“, um das unterbrochene Programm fortzusetzen.

Praktische Tipps und Hinweise

Beladung

- Teilen Sie die Wäsche auf, in: Kochwäsche, Buntwäsche, Synthetik, Feinwäsche und Wolle.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf den Kleidungsetiketten.
- Manche farbigen Textilien können beim ersten Waschen färben. Wir empfehlen, sie deshalb die ersten Male separat zu waschen.
- Knöpfen Sie Kopfkissen zu und schließen Sie Reißverschlüsse, Haken und Druckknöpfe. Schließen Sie Gürtel.
- Leeren Sie die Taschen und falten Sie die Wäscheteile auseinander.
- Wenden Sie mehrlagige Textilien, Wolle und bedruckte Wäschestücke vor dem Waschen.
- Waschen Sie stark verschmutzte Bereiche mit einem speziellen Waschmittel.
- Seien Sie vorsichtig mit Gardinen. Entfernen Sie die Haken, oder stecken Sie die Gardinen in einen Beutel oder Kopfkissenbezug.
- Nicht im Gerät waschen:
 - Ungesäumte Wäschestücke und Wäschestücke mit Schnitten im Stoff
 - Bügel-BHs
- Verwenden Sie einen Beutel zum Waschen von kleinen Textilien.
- Eine sehr geringe Beladung kann in der Schleuderphase Probleme verursachen. Verteilen Sie die Wäschestücke in diesem Fall mit der Hand neu und starten Sie die Schleuderphase erneut.

Hartnäckige Flecken

Für manche Flecken sind Wasser und Waschmittel nicht ausreichend.

Wir empfehlen, diese Flecken zu entfernen, bevor Sie die entsprechenden Textilien in das Gerät geben.

Spezial-Fleckentferner sind im Handel erhältlich. Verwenden Sie einen Spezial-Fleckentferner, der für den jeweiligen Fleckentyp und Gewebetyp geeignet ist.

Wasch- und Pflegemittel

- Verwenden Sie nur speziell für Waschmaschinen bestimmte Wasch- und Pflegemittel.
- Mischen Sie nicht verschiedene Waschmittel.
- Verwenden Sie der Umwelt zuliebe nicht mehr als die angegebene Waschmittelmenge.
- Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung dieser Produkte.
- Verwenden Sie die korrekten Produkte für Art und Farbe des Gewebes, Programmtemperatur und Verschmutzungsgrad.
- Ist Ihr Gerät nicht mit einer Klappe in der Waschmittelschublade ausgerüstet, geben Sie das Flüssigwaschmittel in eine Dosierkugel (vom Waschmittelhersteller mitgeliefert) oder geben Sie das Flüssigwaschmittel direkt in die Trommel.

Wasserhärte

Wenn die Wasserhärte Ihres Leitungswassers hoch oder mittel ist, empfehlen wir die Verwendung eines Enthärterers für Waschmaschinen. In Gegenden mit weichem Wasser ist die Zugabe eines Enthärterers nicht erforderlich.

Wenden Sie sich an Ihr örtliches Wasserversorgungsunternehmen, um die Wasserhärte in Ihrem Gebiet zu erfahren.

Verwenden Sie die richtige Menge Wasserenthärter. Halten Sie sich an die Anweisungen auf der Verpackung des Produkts.

Technische Daten

ABMESSUNGEN	Höhe Breite Tiefe	850 mm 400 mm 600 mm
NETZSPANNUNG / FREQUENZ LEISTUNGS-AUFNAHME		230 V (50 Hz) 2300 W
WASSERDRUCK	Mindestens Maximal	0,05 MPa (0,5 bar) 0,8 MPa (8 bar)
Anschluss an die Wasserversorgung		Typ 20/27

Verbrauchswerte

 Die Werte dieser Tabelle sind Richtwerte. Folgende Faktoren können diese Werte verändern:
Die Wäscheart und -menge, die Wasser- und Raumtemperatur.

Programme	Bela- dung (kg)	Energiever- brauch (kWh)	Wasserver- brauch (Li- ter)	Ungefähre Programm- dauer (in Minuten)	Restfeuch- te (%) ¹⁾ ZWY2200	Restfeuch- te (%) ¹⁾ ZWY2220
Koch-/Buntwä- sche 60 °C	6	1.20	56	150	60	53
Koch-/Buntwä- sche 40 °C	6	0.70	54	150	60	53
Pflegeleicht 40 °C	2,5	0.50	46	105	37	35
Feinwäsche 40 °C	2,5	0.55	46	90	37	35
Wolle/Handwä- sche 30 °C	1	0.36	50	65	32	30
Standardprogramme Koch-/Buntwäsche						
Standardpro- gramm Koch-/ Buntwäsche 60 °C	6	1.03	48	224	60	53
Standardpro- gramm Koch-/ Buntwäsche 60 °C	3	0.78	41	150	60	53
Standardpro- gramm Koch-/ Buntwäsche 40 °C	3	0.60	42	138	60	53

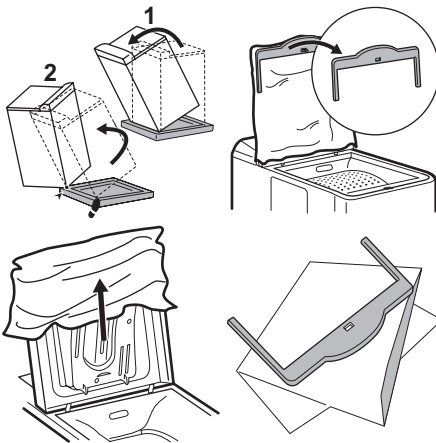
1) Am Ende der Schleuderphase.

Aus-Zustand (W)	Ein-Zustand (W)
0.10	0.98
Die in den Tabellen oben enthaltenen Informationen erfüllen die Verordnung (EG) der Kommission 1015/2010 zur Anwendung der Richtlinie 2009/125/EC.	

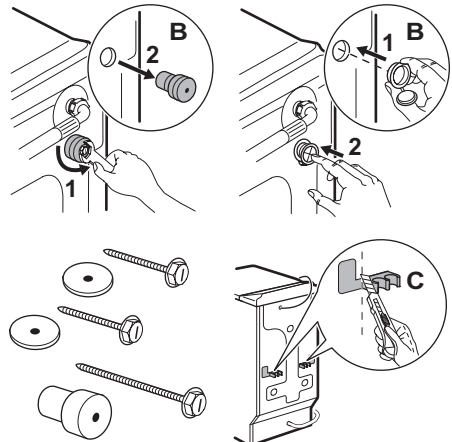
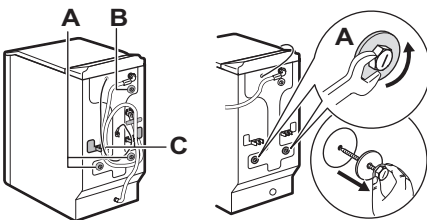
Montage

Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die für den Transport angebrachten Schutzvorrichtungen unbedingt vom Gerät entfernt werden. Sie sind für zukünftige Transporte aufzubewahren: wird ein Gerät ohne diese Transportsperren befördert, kann dies zur Beschädigung von Innenteilen, zu Undichtigkeiten, Betriebsstörungen sowie Verformungen durch Stöße führen.

Auspacken



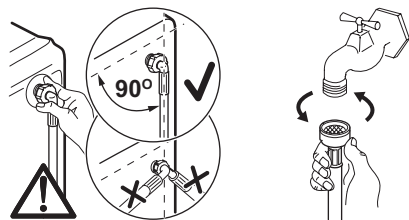
Transportsicherung entfernen



Bewahren Sie die Transportsicherungen für einen zukünftigen Transport auf.

Kürzen Sie diese Kunststoffteile so, dass sich das Gerät auf gleicher Höhe mit den benachbarten Möbeln aufbauen lässt.

Wasserversorgung



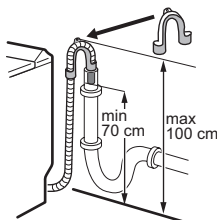
Drehen Sie bei Bedarf den Zulaufschlauch in die in der Abbildung gezeigten Richtung. Lösen Sie hierzu die Ringmutter und verlegen Sie den Zulaufschlauch nach unten, wie in der Abbildung gezeigt. Ziehen Sie die Ringmutter an und achten Sie darauf, dass der Anschluss dicht ist.

Öffnen Sie den Wasserhahn. Prüfen Sie, ob es undichte Stellen gibt. Der Wasserzulaufschlauch darf nicht verlängert werden. Falls der Schlauch zu kurz sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundendienst.

Hinweis: Prüfen Sie, ob die Wasseranschlüsse dicht sind.

Wasserablauf

Befestigen Sie das U-Stück am Ablaufschlauch. Schließen Sie den Schlauch an einen Ablauf an oder hängen Sie ihn in ein Waschbecken. Das U-Stück muss sich dabei in einer Höhe zwischen 70 und 100 cm befinden. Achten Sie darauf, dass der Schlauch mit dem U-Stück richtig befestigt ist. Das Ende des Schlauchs sollte sich in der Luft befinden, damit kein Siphon-Effekt auftreten kann.



Umwelttipp

Das Symbol  auf dem Produkt oder seiner Verpackung weist darauf hin, dass dieses Produkt nicht als normaler Haushaltsabfall zu behandeln ist, sondern an einem Sammelpunkt für das Recycling von elektrischen und elektronischen Geräten abgegeben werden muss. Durch Ihren Beitrag zum korrekten Entsorgen dieses Produkts schützen Sie die Umwelt und die Gesundheit Ihrer Mitmenschen. Umwelt und Gesundheit werden durch falsches Entsorgen gefährdet. Weitere Informationen über das Recycling dieses Produkts erhalten Sie von Ihrer Gemeinde, Ihrer Müllabfuhr oder

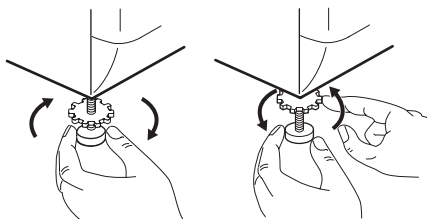
Dem Ablaufschlauch darf nicht lang gezogen werden. Falls der Schlauch zu kurz sein sollte, wenden Sie sich bitte an Ihren Kundenbetreuer.

Elektrischer Anschluss

Die Waschmaschine darf nur einphasig an 220-230 V angeschlossen werden. Überprüfen Sie, ob die Sicherung für die Stromstärke ausgelegt ist: 10 A für 220-230 V. Das Gerät darf nicht mit einem Verlängerungskabel oder an eine Mehrfachsteckdose angeschlossen werden. Achten Sie darauf, dass der Netzstecker geeignet ist und den aktuellen Vorschriften entspricht.

Aufstellung

Stellen Sie das Gerät auf eine flache und harte Oberfläche in einem gut belüfteten Raum. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht mit der Wand oder Möbeln in Berührung kommt. Eine exakte Ausrichtung des Geräts verhindert Vibrationen, Geräusche und ein selbsttätiges Verrücken des Geräts im Betrieb.



dem Geschäft, in dem Sie das Produkt gekauft haben.

Entsorgung der Maschine



Alle Materialien, die mit dem -Symbol versehen sind, sind wiederverwertbar.

Bringen Sie sie zum Entsorgen und Wiederverwerten zur zuständigen Sammelstelle (fragen Sie bei Ihrer örtlichen Verwaltung nach). Entfernen Sie vor dem Entsorgen alle Teile, die für andere gefährlich werden könnten: Schneiden Sie das Netzkabel direkt an dem Gerät ab.

Umweltschutz



Um Wasser und Energie zu sparen und die Umwelt dadurch zu schützen, empfehlen wir folgende Maßnahmen:

- Lassen Sie die Maschine möglichst oft mit voller Beladung laufen, und vermeiden Sie eine teilweise Befüllung.
 - Verwenden Sie die Programme Vorwäsche und Einweichen nur bei stark verschmutzten Textilien.
- Verwenden Sie eine der Härte des Wassers, der Füllmenge und dem Verschmutzungsgrad der Wäsche angemessene Waschmittelmenge.

[illegible]

[illegible]



www.zanussi.com/shop



192979690-A-502012